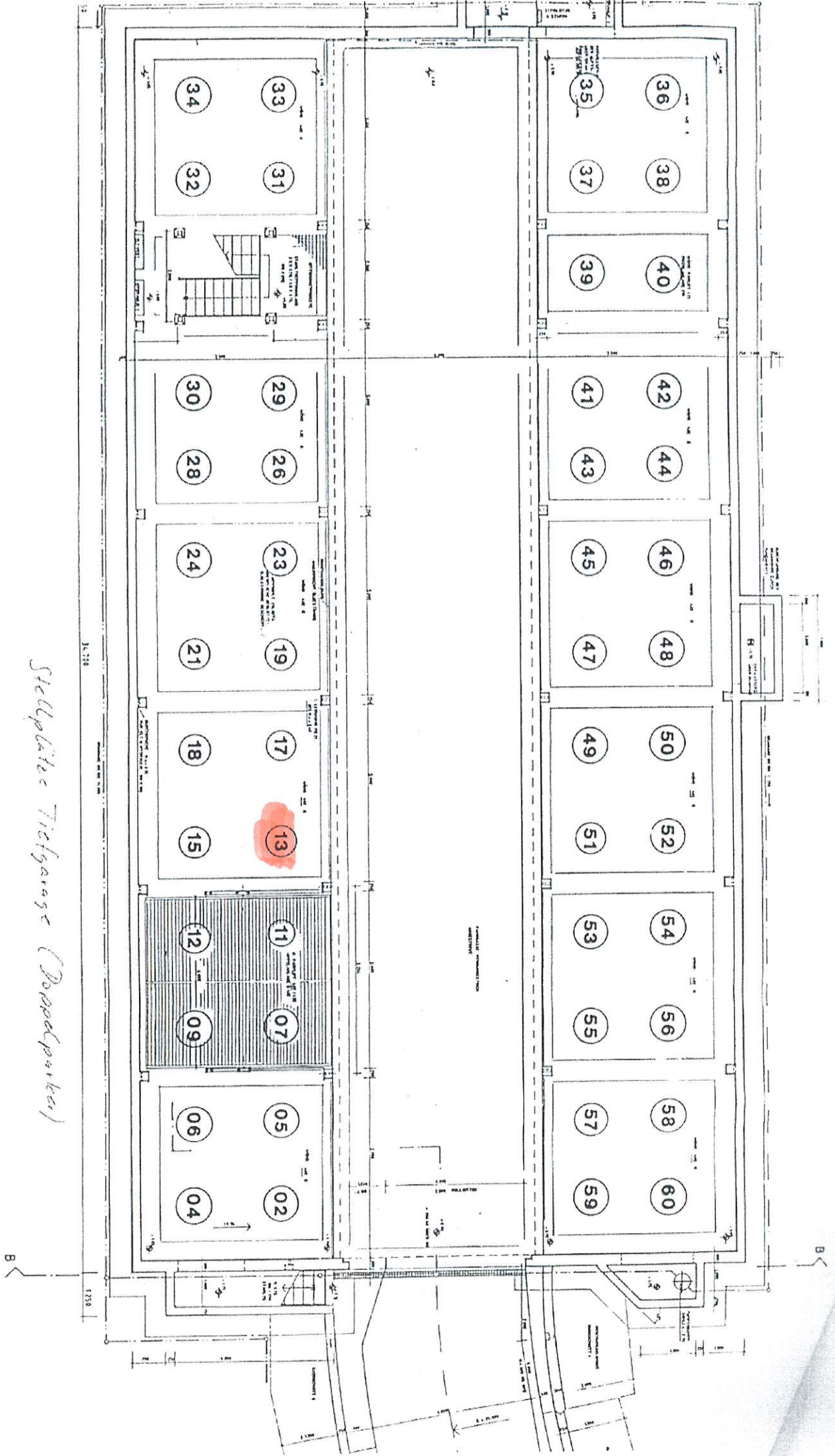
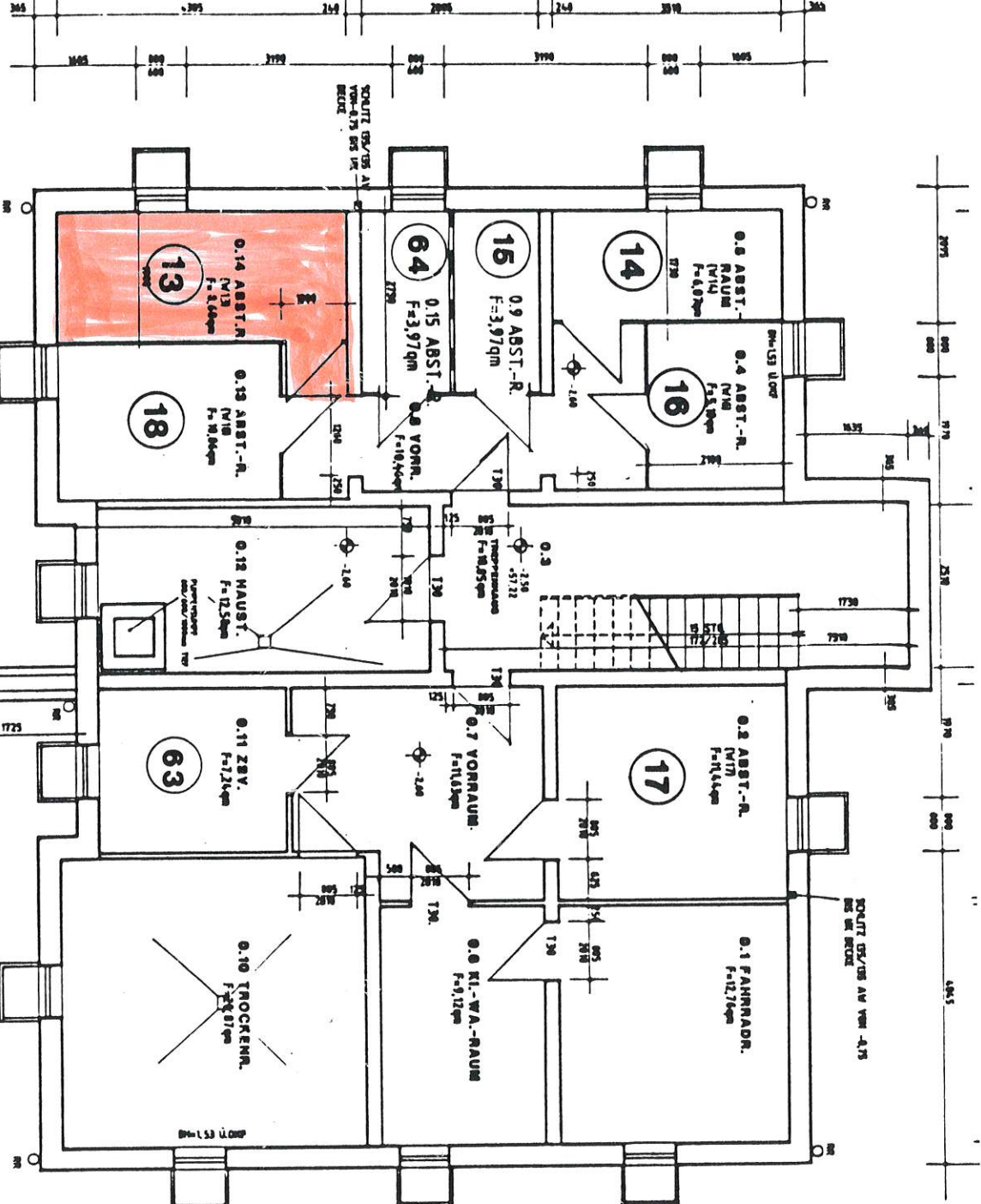
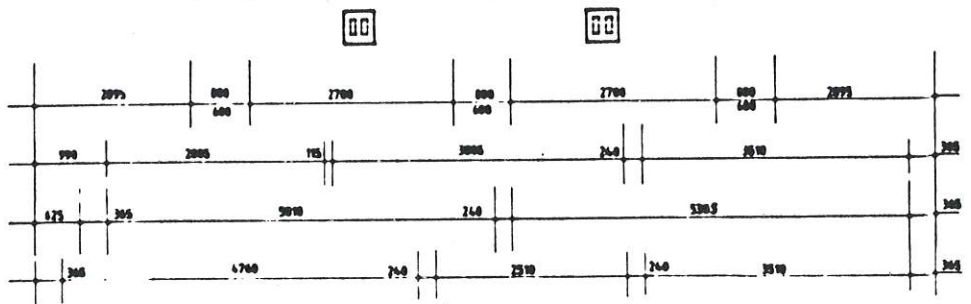


Stellplätze Tiefgarage (Doppelparken)





B
A



FUSSBODEN
TREPPENHÄUSER - BETONWERKSTEINPLATTEN
ALLE ÜBRIGEN ZEMENTESTRICH

- Außenwände
Kaltwandschicht
grober Gipsbaustoff
 - Binnenwände
Leichtbaustoffe
Leichtbaustoffe
Leichtbaustoffe
 - tragende Innenwände,
Treppe, Treppenhalle,
Wohnungswände:
 - tragende Trennwände:
Gipsbaustoffe
Schrägenwände als Innwand
und Abstreifenwände im Dr.
Bauweise mit Zement-Mk
(25 mm dick, feuchtdampfsperrend
FS0A) oder gleichwertig, 1
Mehrschichtenbauweise
 - Kaltwandschicht:
Hohlraumwände
 - Anschluß Innenwände (KS) an Außenwände mittels Sturz
mit Ankerbolzen.
 - Psychogen in Knoten Außenwand-Innenwand-Decke
sowie
Bastarm-Lager bei einigen Wänden
siehe Tragwerksplanung I
 - Wanddecken
 - UV = Mische für Elektro-Unterzuleitung
350/700/900 tief
UK: ca. 1,00 m über OKF.
 - MKV = Mische für Heizrückverleiher
Exakte Lage und Abmessungen mit
Heizungsfirma abstimmen!
 - Anpassungen in Stabdarmdecken für entsprechende Lüftung
bauelementen hinzufügen
 - E = Stromversorgung, Kommunikationspunkt.
 - WV = Entwässer, Warmwasser, Zirkulationsleitung
 - AW = Abwasser
 - M = Warmwasserheizung, Ver- und Rücklauf
 - L = Erdflurheizung
- Die horizontale Verteilung der Heizleitungen erfolgt im wes.
auf der Geschosdecke unter dem schwimmenden Estrich.